



Am Mittwoch, dem 19. Juli, fand ein großer Polizeieinsatz am Bahnhof Lille-Europe statt.

Gegen 9.45 Uhr wurden die beiden Bahnhöfe der Stadt Lille evakuiert, nachdem ein Reisender um 8.46 Uhr einen Anruf getätigt hatte, in dem er eine terroristische Bedrohung an Bord eines Zuges von Paris nach Lille beschrieben hatte. Die Ankunft des Zuges war im Bahnhof Lille-Flandres geplant, aber er wurde in den weniger frequentierten Bahnhof Lille-Europe umgeleitet, der deswegen vollständig evakuiert wurde, berichtete der Sender France 3.

Die Evakuierung und Abriegelung des Gebiets betraf die gesamte Gegend, aber die Reisenden konnten gegen 12.30 Uhr wieder in den Bahnhof Lille-Europe zurückkehren. Nach Angaben der Präfektur wurde ein Paar an Bord eines der Züge, die die Strecke Paris-Lille bedienen, festgenommen. Allerdings wurde auch die Möglichkeit eines Fehlalarms in Betracht gezogen.